

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2163-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.12.2016	Bezirksvertretung Osterfeld	A/B			
07.12.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	A/B			
08.12.2016	Bezirksvertretung Sterkrade	A/B			
13.12.2016	Planungsausschuss	V			
19.12.2016	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Straßenbauprogramm 2017

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt das Straßenbauprogramm 2017 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 4.948.160,00 EUR und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 430.840,00 EUR:

- | | |
|---|-----------------------|
| a) Planungsleistungen für investive Straßenbau-
maßnahmen (Anlage 1)
Finanzstelle 560012010101000 – Straßenbau Ing.
Finanzposition 785240 – AiB Tiefbau Ing. WBO | 329.000,00 EUR |
| b) Straßenbauprogramm investive Baumaßnahmen
(Anlage 1)
Finanzstelle 560012010190000 – Straßenbau-
programm Gemeindestraßen | 2.471.000,00 EUR |
| <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 zu Lasten 2018</i> | <i>386.300,00 EUR</i> |
| Finanzstelle 560112010190000 – Straßenbau-
programm Kreisstraßen | 500.000,00 EUR |
| <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 zu Lasten 2018</i> | <i>32.040,00 EUR</i> |
| Finanzstelle 560212010190000 Straßenbau-
programm Landesstraßen | 400.000,00 EUR |
| Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen | |

Stellv. Bereichsleiterin Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 4, Umwelt, Gesundheit, ökol. Stadtentw., -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Janclas 17.11.2016	Lauxen 17.11.2016	Tsalastras 18.11.2016	Schranz 22.11.2016
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2163-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Auszahlungen investiver Straßenbau Gesamt
Verpflichtungsermächtigungen Gesamt

3.700.000,00 EUR
418.340,00 EUR

c) Planungsleistungen für konsumtive Straßenbau-
maßnahmen (Anlage 2) 100.000,00 EUR
Auftrag 560012010190 – Gemeindestraßen u. sonst.
öffentl. Verkehrsflächen
Kostenart 521145 – Aufwendungen für Straßenbau-
programm Ing. Leistungen

d) Straßenbau für konsumtive Baumaßnahmen
(Anlage 2)
Auftrag 560012010190 – Gemeindestraßen u. sonst. 600.000,00 EUR
öffentl. Verkehrsflächen
Auftrag 560112010104 – Kreisstraßen 200.000,00 EUR
Auftrag 560212010106 – Landesstraßen 100.000,00 EUR
Kostenart 521144 – Aufw. f. Straßenbauprogramm

Aufwendungen konsumtiver Straßenbau Gesamt

1.000.000,00 EUR

e) Kanalbegleitende Maßnahmen (investiv)
Finanzstelle 560012010100300 – Kanalbegleitende
Maßnahmen Gemeindestraßen 149.350,00 EUR
Verpflichtungsermächtigung 2017 zu Lasten 2018
Finanzstelle 560112010100300 – Kanalbegleitende
Maßnahmen Kreisstraßen 12.500,00 EUR
37.500,00 EUR
Finanzstelle 560212010100300 – Kanalbegleitende
Maßnahmen Landesstraßen 61.310,00 EUR
Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen

Auszahlungen kanalbegleitende Maßnahmen Gesamt
Verpflichtungsermächtigung Gesamt

248.160,00 EUR
12.500,00 EUR

Gesamtbudget 2017
Gesamtbudget inkl. VE

4.948.160,00 EUR
5.379.000,00 EUR

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2163-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Straßenbauprogramm 2017

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ Folgekosten werden bei der Vergabe der einzelnen Maßnahmen ermittelt

b) Sonstige

Begründung

Den Bezirksvertretungen Osterfeld (O), Alt-Oberhausen (AO), Sterkrade (ST), dem Planungsausschuss und dem Rat der Stadt wird das Straßenbauprogramm 2017 (Anlage 1-2) zur Vorberatung bzw. zur Anhörung bzw. Beschlussfassung vorgelegt.

Die Zuständigkeiten der Gremien sind in dem als Anlage beigefügten Straßenbauprogramm entsprechend gekennzeichnet.

Die aufgeführten Maßnahmen wurden mit den Versorgungsträgern abgestimmt, so dass davon auszugehen ist, dass hierdurch keine Zeitverzögerung bei der Umsetzung auftreten.

Vor Ausführung der Maßnahmen erfolgt eine Information der Anlieger über die beauftragten Arbeiten, das ausführende Unternehmen und die Beitragsfähigkeit, sowie die zur Verfügung stehenden Ansprechpartner.

Bei allen Mittelbindungen bzw. Obligos sowie freien nicht in Anspruch genommenen Mitteln aus dem Jahre 2016, die kassenmäßig nicht abgewickelt werden konnten, erfolgt eine Kompensation durch die Haushaltsansätze 2017.

Das gesetzte Ziel, sämtliche geplante und im Jahre 2016 beauftragte Straßenbaumaßnahmen durchzuführen, kann mit Abschluss des Haushaltsjahres 2016 aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden.

Die Restabwicklung der in der Anlage 1 (Investiver Straßenbau 2017) aufgeführten Maßnahmen aus Vorjahren erfolgt größtenteils im Jahr 2017.

Die Maßnahmen des Straßenbauprogramms basieren auf der Schadensauswertung des Katasters der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH. Auf dieser Grundlage erfolgt auch die Priorisierung der durchzuführenden Straßenbaumaßnahmen.

Durch Verlagerung der Planungs- und Bauleitungsaufgaben auf die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH werden zusätzlich Honorare nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) fällig.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2163-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

54

55

56 **Anlagen**

57

58 Anlage 1: Straßenbauprogramm 2017 investiv

59 Anlage 2: Straßenbauprogramm 2017 konsumtiv